

Münchener Kreis
Vorstandssitzung am 13.11.2001
(Ergebnisniederschrift)

Anlagen: Konzept „Web Services - Bausteine für das e-Business“
Konzept „Das Telekommunikationsgesetz auf dem Prüfstand“
Konzept „e-Learning in Unternehmen“

Am 13.11.2001 fand unter Leitung von Prof. Picot die 86. Vorstandssitzung statt. Es haben teilgenommen Prof. Eberspächer, Dr. Jung, Herr Kircher, Prof. Lorenz, Dr. Mihatsch, Prof. Picot, Herr Roy und Herr Gehrling. Ihre Teilnahme abgesagt hatten Dr. Dais, Dr. Dutinè, Dr. Eierhoff, Dr. Hultsch, Dr. Wiesheu und Prof. Witte.

Die Tagesordnung umfasste folgende Punkte:

1. Protokoll der Vorstandssitzung am 05.07.2001
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Mitgliedschaftsangelegenheiten
4. Vorbereitung der Mitgliederversammlung 2001
5. Veranstaltungen 2001/2002
6. Verschiedenes

Zu TOP 1: Protokoll der Vorstandssitzung am 05.07.2001
Das Protokoll der Vorstandssitzung am 05.07.2001 wurde festgestellt.

Zu TOP 2: Bericht des Vorsitzenden

Auszeichnungen von Dr. Mihatsch und Prof. Witte

Prof. Picot berichtete, dass Herrn Dr. Mihatsch die Philip-Reis-Plakette und Prof. Witte die Heinrich-von-Stephan-Medaille durch den Bundeswirtschaftsminister verliehen wurde. Er gratulierte dem anwesenden Dr. Mihatsch für diese Auszeichnung.

Japanisch-Deutsches Symposium „Herausforderungen für die Informationsgesellschaft des 21. Jahrhunderts“

Von japanischer Seite wurde mitgeteilt, dass man an einer Fortsetzung des Gesprächs mit dem Münchener Kreis in Form der Symposien interessiert sei und das nächste Symposium für April 2003 in Japan vorbereiten werde. Prof. Picot berichtete, dass in der vorausgegangenen Forschungsausschuss-Sitzung von Prof. Thielmann ein erster mit der japanischen Seite (Dr. Mochida, Prof. Aoyama) abgestimmter Themenkatalog vorgelegt wurde, in dem die bei der letzten VS vereinbarten Wünsche des Vorstandes eingearbeitet sind. Die Fachkonferenz in Japan soll zweitägig sein, wobei an einem Tag das Symposium stattfindet und am anderen Tag ein japanisches Forschungszentrum besucht werden soll.

Kongress „Die Zukunft der Printmedien“ (20./21.09.2001)

Beim Kongress konnten 187 Teilnehmer begrüßt werden. Dies kann als guter Erfolg gewertet werden, weil der MK im Printmedien-Bereich nicht sehr stark platziert ist. Möglich wurde der Erfolg durch eine breite Streuung der Einladungen über den üblichen Einladungsverteiler hinaus.

Fachkonferenz „Märkte und Anwendungen für UMTS“ am 14.11.2001

Zur Fachkonferenz haben sich 430 Teilnehmer angemeldet.

Tagungsbände

Der Tagungsband „Digitale Medien und Konvergenz“ (Nov. 2000) ist im September 2001 beim Hüthig-Verlag erschienen und an Teilnehmer und Mitglieder versandt worden. Der Tagungsband

„*Leben in der e-Society*“ (März 2001) ist in Vorbereitung, er soll noch im November im Springer-Verlag Heidelberg erscheinen, Herausgeber sind Prof. Eberspächer und Herr Hertz. Der Tagungsband zum *Japanisch-Deutschen Symposium* (Mai 2001) erscheint voraussichtlich im Eigenverlag des MK. Er wird die Vorträge der japanischen und deutschen Referenten in englischer Sprache enthalten. Der Band wird zusätzlich über die Homepage des MK zum (kostenlosen) Download angeboten. Der Tagungsband „*Wie beeinflusst der Kapitalmarkt die Innovation im Telekommunikationsmarkt*“ (Juli 2001) ist in Vorbereitung und erscheint voraussichtlich im Eigenverlag des MK oder im Verlag Marketing+Wirtschaft, München. Der Tagungsband „*Die Zukunft der Printmedien*“ (September 2001) soll im Springer-Verlag erscheinen.

Die bei der letzten VS angeregte Einbindung des MK in den Japan-Tag 2002 der IHK München und Oberbayern hat sich als fachlich problematisch herausgestellt, weil dort Themen der Branchen Kfz-Zulieferer, Umwelttechnik und Konsumgüter in Japan behandelt werden sollen.

Die vom MK angebotene Mitwirkung bei der Eröffnungsveranstaltung der SYSTEMS wurde vom zuständigen Geschäftsführer, Herrn Ensslin, abgelehnt, weil der zeitliche Rahmen für einen weiteren Vortrag zu eng sei.

Das Konzept zur zukünftigen Öffentlichkeitsarbeit des MK sieht die Einschaltung eines Fachjournalisten bei Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen vor. Herr Kircher hat den Fachjournalisten Rudy Kulzer, derzeit in Palo Alto, USA vorgeschlagen. Herr Kulzer schreibt für das Handelsblatt (Kürzel ruk), ist technologisch orientiert und mit der Branche gut vernetzt. Er ist ab 2002 wieder in Deutschland. Herr Gehrling nimmt mit Herrn Kulzer Kontakt auf.

Wie eine Internet-Recherche von Herrn Dr. Hultsch ergeben hat, besteht eine Namenskonkurrenz des MK mit dem Golf-Club „Münchner Kreis“, der die Homepage-Adresse www.muenchnerkreis.de gewählt hat. Den Golf-Club gibt es seit 1990 und er ist kein eingetragener Verein. Wie eine rechtliche Prüfung ergeben hat, genießt der MK Namensschutz, weil er bereits seit 1974 besteht. Es wird aber zunächst eine gütliche Einigung angestrebt. Prof. Picot hat deshalb in einem Schreiben an den Vorsitzenden des Golf-Clubs um Namensänderung gebeten. Der Vorstand ist mit dem Vorgehen einverstanden.

Zu TOP 3: Mitgliedschaftsangelegenheiten

Neue Mitglieder

Der Vorstand beschloss die Aufnahme folgender neuer Mitglieder:

Acebal, Alfredo, Group3G UMTS GmbH (Quam), München (5 Tsd. DM)

Grisebach, Dr. Rolf, Verlagsgruppe G. von Holtzbrinck GmbH, Stuttgart (15 Tsd. DM)

Hefekäuser, Hans Willi, Deutsche Telekom AG, Bonn (100 Tsd. DM)

Honselmann, Hans-Dieter, DeTeWe AG, Berlin, (10 Tsd. DM)

Iwans, Frederick, MCI WorldCom Deutschland GmbH, Frankfurt (10 Tsd. DM)

Löbbecke, Prof. Dr. Claudia, Universität zu Köln

Schwirz, Rolf, ORACLE Deutschland GmbH, München, (20 Tsd. DM)

Siegner, Thomas Softlab GmbH, München (5 Tsd. DM)

Steinmetz, Prof. Dr.-Ing. Ralf, Technische Universität Darmstadt

Stöhr, Dipl.-Math. Axel, TÜV Informationstechnik GmbH, Essen (5 Tsd. DM)

Teufel, Prof. Dr. Stephanie, Université de Fribourg, Schweiz

Vizjak, Dr. Andrej, A.T. Kearney GmbH, München, (15 Tsd. DM)

Wolf, Friedrich, Gasline GmbH, Essen (3,5 Tsd. Euro)

Zuwahl zum Forschungsausschuss

Der Vorstand beschloss, der Mitgliederversammlung die Zuwahl folgender Herren zum Forschungsausschuss vorzuschlagen:

Disselkamp , Dr. Marcus	Logica pdv GmbH, München
Kroke , Heiner	Bertelsmann AG, Gütersloh
Neumann , Dr. Karl-Heinz	WIK GmbH, Bad Honnef
Poppen , Dirk	E-Plus Mobilfunk GmbH, Düsseldorf
Steinmetz , Prof. Dr. Ralf	Technische Universität Darmstadt

Zu TOP 5: Veranstaltungen im Jahr 2001/2002Web Services - Bausteine für das e-Business

Die Veranstaltung findet am 27.02.2002 im EPA München statt. Prof. Eberspächer erläuterte das Programmkonzept (Anlage). Der Vorstand ist mit dem Programmentwurf einverstanden.

Das Telekommunikationsgesetz (TKG) auf dem Prüfstand

Als Veranstaltungsort wurde nunmehr Berlin festgelegt, weil der Termin 25. April 2002 in einer Sitzungswoche des Bundestages liegt. Damit ist eine höhere Beteiligung von Bundespolitikern zu erwarten, als wenn die Veranstaltung in München durchgeführt würde. Prof. Picot erläuterte das Programmkonzept, das Tischvorlage war (Anlage). Mit den folgend aufgeführten Änderungen ist der Vorstand mit dem Konzept einverstanden:

- In der Vormittagssitzung zur Bewertung des TKG sollte auch ein Netzbetreiber des Mobilfunks z.B. Herr Dr. Lennertz, E-Plus, einen Vortrag halten.
- Der Vortrag über die Sicht der Regulierungsbehörde von Herrn Kurth soll an das Ende des Vormittagsblocks verlegt werden, damit er auch zu der evtl. vorgetragenen Kritik von Seiten der Netzbetreiber Stellung nehmen kann.
- Der Vortrag von Dr. Neumann zum Internationalen Vergleich soll nach der Mittagspause stattfinden.

e-Video Broadcasting

Prof. Eberspächer berichtete über die Planungen für eine Veranstaltung zu diesem Thema, die im November 2002 anlässlich der Mitgliederversammlung stattfinden soll. Schwerpunkte sollen sein: Medienverteilung über das Internet, Digitales Fernsehen im Internet, Videostreaming, Tauschbörsen im WWW für Voice/Video. Die thematischen Anregungen aus der letzten Vorstandssitzung wurden berücksichtigt. Die Federführung haben Prof. Eberspächer und Prof. Ziemer (ZDF). Der Vorstand stimmte der Ausarbeitung eines Programmvorschlages zu.

e-Learning in Unternehmen: Eine Bestandsaufnahme

Die Veranstaltung soll im September 2002 (19. oder 20.) stattfinden. Prof. Eberspächer berichtete anhand des Programmkonzeptes, das Tischvorlage war (Anlage), über den Stand der Vorbereitungen. Der Vorstand ist mit dem Konzept einverstanden.

Zu TOP 6: Verschiedenes

Zu diesem TOP lagen keine Wortmeldungen vor.

**Web Services
Bausteine für das e-Business**

Fachkonferenz des Münchner Kreises

Mittwoch, den 27. Februar 2002, Europäisches Patentamt

Programm-Entwurf: Stand: 22. November 2001

- 09.00 **Einführung**
Prof. Dr. Arnold Picot, Universität München
- 09.15 **e-Business - die Herausforderung für Unternehmen**
Albert Goller, Siemens AG, München
- 09.45 **Technologische Plattformen für Web Services/Standardisierung**
Klaus März, T-Systems, Bonn
- 10.15 Kaffeepause
- 10.45 **OUTSOURCING UND APPLICATION SERVICE PROVISIONING**
Moderation: Dr. Hans-Peter Quadt, Deutsche Telekom AG, Bonn
- Was ist neu bei ASP: Erfahrungen aus 40 Jahren DV-Dienstleistung**
Wolfgang Stegmann, DATEV eG, Nürnberg
- ASP: Erfolgsfaktoren für den Markteintritt**
Rudolf Hotter, EINSTEINet AG, München
- Trends bei Outsourcing / ASP im internationalen Vergleich**
Prof. Dr. Armin Heinzl, Universität Bayreuth
- 11.45 **Diskussion**
- 12.00 **WEB SERVICES AUF ELEKTRONISCHEN MARKTPLÄTZEN**
Moderation: Johann Breidler, Siemens Business Services
- Mehrwert für den Zulieferbereich durch Web Services**
Lars Olrik, Covisint Europa, Schiphol-Rijk, NL
- Die Rolle von Web Services für den Erfolg von Branchenmarktplätzen**
Jürgen Hardt, T-Systems, Bonn
- 12.45 **Diskussion**
- 13.00 Mittagessen

- 14.00 **BÜNDELUNG VON SERVICES**
Moderation: Prof. Dr. Ralf Reichwald, Technische Universität München
- Corporate Mobility Services**
Lutz Stammnitz, Siemens AG, München
- Marktvorteile von Leistungsbündeln:
Erfahrungen aus Betriebsprojekten**
N.N.
- 14.40 **Diskussion**
- 15.00 Kaffeepause
- 15.30 **SERVICE-UNTERSTÜTZUNG VON
UNTERNEHMENSÜBERGREIFENDEN SUPPLY CHAINS**
Moderation: Prof. Dr. Michael Dowling, Universität Regensburg
- Optimierung des Einkaufsprozesses im Versandhaushandel
durch Web Services**
Sabine Tietz, Otto Versand, Hamburg
- Logistikunternehmen
Web Services in Logistikketten**
N.N. Deutsche Post oder Kühne und Nagel
- Entwicklungen im Supply Chain Segment und zu erwartende weitere
Integrationsschritte**
Prof. Dr. Michael Kleinaltenkamp, FU Berlin
- 16.40 **Diskussion**
- 17.00 **Möglichkeiten und Grenzen webbasierter verteilter Wertschöpfung**
Prof. Dr. Christian Scholz, Universität Saarbrücken
- 17.30 **Schlusswort**
Prof. Dr. Dr. h.c. Arnold Picot, Universität München
- 17.45 Ende der Fachkonferenz

**Programmwurf für Konferenz des Münchner Kreises
„Das Telekommunikationsgesetz auf dem Prüfstand“
am 25.04.2002
in Berlin**

Auf der Grundlage der Programmausschusssitzung vom 11.10.01 in München und
diverser Gespräche mit Programmausschussmitgliedern im Umfeld der UMTS-
Konferenz sowie der Beratungen in Vorstand und Forschungsausschuss des
Münchner Kreis Mitte November in München
(Stand 22.11.2001)

(Namen ohne Zusatzvermerk bedeuten Zusage)

Eröffnung

- | | | |
|--------------|--|---|
| 09.00 | Begrüßung und Einführung | Prof. Dr. Arnold Picot, Univ. München,
Vorsitzender Münchner Kreis |
| 09.10 | Das Telekommunikationsgesetz auf dem
Prüfstand - Handlungsbedarf und
Vorgaben aus dem EU-Rahmen - | Staatssekretär Dr. Tacke, BMWi |

Bestandsaufnahme und Bewertung des deutschen Telekommunikationsgesetzes

- | | | |
|--------------|---|--|
| 09.40 | Die Sicht der Wettbewerbspolitik | Prof. Dr. Martin Hellwig, Univ.
Mannheim, Vorsitzender der
Monopolkommission |
| 10.05 | Die Sicht der Regulierungsbehörde | Matthias Kurth, Präs. RegTp |
| 10.30 | Diskussion | |
| 10.45 | Pause | |
| 11.15 | Die Sicht der neuen Wettbewerber
Festnetze
Mobile Netze

Dienste | Harald Stöber, Arcor,
Dr. Horst Lennertz, E-Plus
(noch nicht angefragt)
Peter Wagner, Debitel |
| 12.00 | Die Sicht des etablierten Anbieters | Hans-Willi Hefekäuser, Deutsche
Telekom AG |
| 12.30 | Diskussion | |
| 13.00 | Mittagspause | |

**14.00 Telekommunikationsgesetz und
Telekommunikationswettbewerb im
internationalen Vergleich**

Dr. Karl-Heinz Neumann, WIK

Das Telekommunikationsgesetz und sein Novellierungsbedarf in der Debatte

**14.30 Forum I:
Gegenstände und Instrumente der Regulierung nach dem
Telekommunikationsgesetz: Gibt es Veränderungsbedarf?**

**Eickers, QSC (angefragt)
Prof. Kruse, Uni der Bundeswehr, Hamburg
Deutsche Telekom (N.N.)
Prof. Vogelsang, Boston University**

Moderation: Prof. Picot

15.30 Pause

**16.00 Forum II:
Verfahrensfragen der Regulierung nach dem Telekommunikationsgesetz: Besteht
Novellierungsbedarf?**

**Dr. Arntz, Präsident des Verwaltungsgerichtes Köln (angefragt)
Deutsche Telekom (N.N.)
Dr. Sander, Vizepräs. RegTP (angefragt)
Prof. Scherer, Frankfurt (angefragt)
Neuer Wettbewerber (N.N.)**

Moderation: Prof. Gramlich

17.00 Schlusswort

E-Mail-Adressliste der Programmausschussmitglieder:

Dietrich Arbenz, Dietrich.Arbenz@icn.siemens.de

Prof. Dr. Jörg Eberspächer, egerspaecher@ei.tum.de

Ulrike Gisy, ulrike.gisy@d2vodafone.de

Prof. Dr. Ludwig Gramlich, ludwig.gramlich@t-online.de

Hans-Willi Hefekäuser, hefekauser@telekom.de

Ernst Mannherz, mannherz@bmwi.bund.de

Dr. Karl-Heinz Neumann, k-h.neumann@wik.org

Prof. Dr. Dr. h.c. Arnold Picot, picot@bwl.uni-muenchen.de

Dr. Jörg Sander, joerg.sander@regtp.de

Peter Wagner, peter.wagner@de.debitel.com

Prof. Dr. Dres. h.c. Eberhard Witte, witte@bwl.uni-muenchen.de

eLearning in Unternehmen: Eine Bestandsaufnahme

MÜNCHNER KREIS Fachkonferenz

19. od. 20. 9. 2002
Europäisches Patentamt München

Programmwurf

09.00	Begrüßung und Einführung Prof. Dr. A. Picot
09.15	eLearning Überblick
10.00	Wie lernt der Mensch? Prof. Spiegel, Mannheim
10.30	Kaffeepause
11.00	eLearning in großen globalen Unternehmen „Best Practices“ <ul style="list-style-type: none">- Corporate University, z. B. Lufthansa- Daimler-Chrysler- Siemens
13.00	Mittagessen
14.00	eLearning für KMUs <ul style="list-style-type: none">- Communicato Gruppe (Andreas Buchner)
15.30	Kaffeepause
16.00	Universitäten als Anbieter
17.00	Podiumsdiskussion
18.00	Ende